



Versorgungsamt - Sprechstunde für Gehörlose	2
Anschrift	2
Postanschrift	2
Kontakt	2
Barrierefreie Zugänge	2
Öffnungszeiten	2
Verkehrsanbindungen	2
Sonstige Hinweise zum Standort	3
Zahlungsmöglichkeiten	3
Schwerbehinderung - Änderung mitteilen	4
Voraussetzungen	4
Erforderliche Unterlagen	4
Formulare	4
Gebühren	4
Rechtsgrundlagen	4
Durchschnittliche Bearbeitungszeit	4
Weiterführende Informationen	5
Hinweise zur Zuständigkeit	5

Versorgungsamt - Sprechstunde für Gehörlose

Landesamt für Gesundheit und Soziales (Lageso)

Anschrift

Sächsische Str. 28
10707 Berlin

Postanschrift

Kontakt

Telefon: (030) 115

Fax: -

Internet:

<https://www.berlin.de/lageso/behinderung/schwerbehinderung-versorgungsamt/geb-aerdensprechstunde/>

Kontaktformular:

<https://www.berlin.de/lageso/behinderung/schwerbehinderung-versorgungsamt/geb-aerdensprechstunde/>

Barrierefreie Zugänge



[Erläuterung der Symbole \(https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php\)](https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php)

Öffnungszeiten

Donnerstag: **im Kundencenter** (nur mit Termin)

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat

15.01.2026 12:00-15:00 Uhr

05.02.2026 15:00-18:00 Uhr

19.02.2026 12:00-15:00 Uhr

05.03.2026 15:00-18:00 Uhr

19.03.2026 12:00-15:00 Uhr

16.04.2026 12:00-15:00 Uhr

Verkehrsanbindungen

U U-Bahn

0.2km [U Fehrbelliner Platz](#)

U3, U7

Bus

0.3km [Westfälische Str./Konstanzer Str.](#)

143, N43

0.3km [U Fehrbelliner Platz](#)

101, N7, 143, N43, 115, N3

Sonstige Hinweise zum Standort

Deine Video-Termine kannst Du über das Kontaktformular anmelden.
Weitere Informationen findest Du im Internet unter "Sprechstunde für Gehörlose".

Zahlungsmöglichkeiten

Eine Bezahlung ist nicht vorgesehen

Schwerbehinderung - Änderung mitteilen

Ihre Anschrift oder Ihr Name haben sich geändert.
Sie möchten den Sterbefall eines schwerbehinderten Menschen mitteilen.

Voraussetzungen

- **Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht**

Erforderliche Unterlagen

- **Änderungsmitteilung für das Schwerbehinderten-Feststellungsverfahren**
(unter "Formulare")
 - Der Umzug innerhalb Berlins kann telefonisch mitgeteilt werden.
 - Der Zuzug nach Berlin oder Wegzug aus Berlin muss schriftlich mitgeteilt werden.
 - Die Namensänderung kann schriftlich oder persönlich erfolgen.
 - Die Mitteilung des Todes muss schriftlich erfolgen.
- **ggf. Nachweise zur Adress-/ Namensänderung**
Geeignet sind Personalausweis, Pass oder andere Personenstandsdokumente wie Namensänderungsurkunde, Heiratsurkunde
- **ggf. Sterbeurkunde**
 - Der Bescheid bzw. der Schwerbehindertenausweis sollten zur Regelung der Angelegenheiten noch für einige Zeit aufbewahrt werden.
 - Mit dem Tod des Antragstellers endet das laufende Verfahren. Es wird kein Bescheid mehr erteilt. Benötigen Erben einen Bescheid nach dem Schwerbehindertenrecht, wird dieser vom zuständigen Finanzamt im Rahmen der Amtshilfe beim Versorgungsamt angefordert.

Formulare

- **Änderungsmitteilung für das Schwerbehinderten-Feststellungsverfahren**
(https://www.berlin.de/lageso/_assets/behinderung/schwerbehinderung-versorgungsamt/publikationen/anderung_antrag.pdf)

Gebühren

keine

Rechtsgrundlagen

- **Sozialgesetzbuch Erstes Buch (SGB I) § 60**
(https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_1/_60.html)

Durchschnittliche Bearbeitungszeit

sofort

Weiterführende Informationen

- **Broschüre "Berliner Ratgeber Inklusion für Menschen mit Behinderung" (Landesamt für Gesundheit und Soziales)**
(https://www.berlin.de/lageso/_assets/behinderung/schwerbehinderung-versorgungsamts/publikationen/br_2024_final-barrierefrei.pdf?ts=1729748720)
- **Faltblatt "Schwerbehindertenrecht" (Landesamt für Gesundheit und Soziales)**
(https://www.berlin.de/lageso/_assets/behinderung/schwerbehinderung-versorgungsamts/publikationen/flyer_schwerbehindertenrecht-20230316.pdf)

Hinweise zur Zuständigkeit

Diese Dienstleistung kann nur im Versorgungsamt Berlin in Anspruch genommen werden.